

Katzen-Attentate in Buchloe: Polizei warnt vor Luftgewehr-Schützen

Katzenquäler in Buchloe schlägt erneut zu - Polizei bittet um Hinweise nach zweitem Kopfschuss an Katze. Einsatz eines Luftgewehrs vermutet.

Neue Katzenattacke erschüttert Buchloe: Ein Täter am Werk

In Buchloe hat sich erneut ein grausamer Vorfall ereignet, der die Bewohner der Stadt schockiert hat. Ein unbekannter Täter hat zum zweiten Mal innerhalb kurzer Zeit eine Katze attackiert, diesmal mit einem Kopfschuss, der das Tier so schwer verletzte, dass es eingeschläfert werden musste. Bereits im Juni wurde eine andere Katze mit einem Luftgewehr angeschossen.

Die Polizei meldete den Vorfall, bei dem die Katze zwischen dem 1. und 2. Juli angeschossen wurde und ähnlich wie bei der vorherigen Tat offenbar ein Luftgewehr verwendet wurde. Da es sich um eine Freigängerkatze handelte, gestaltet sich die Lokalisierung des Tatorts schwierig. Die örtliche Polizei fordert daher die Bürger von Buchloe dazu auf, besonders wachsam zu sein und sofortige Meldung zu machen, falls verdächtige Beobachtungen gemacht werden.

Die Serie von Katzenangriffen hat die Gemeinschaft in Buchloe gleichermaßen erschüttert und mobilisiert. Tierliebhaber und Anwohner sind besorgt über die Sicherheit ihrer Haustiere und die Täterermittlung. Die Polizei ist mit Hochdruck daran, den Verbrecher zu fassen und bittet um die Mithilfe und Unterstützung der Bevölkerung, um solche abscheulichen Taten

zu verhindern und die Tiere zu schützen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de